



Dringliches Postulat: Dauerhafte direkte Tramverbindung Allschwil – Markthalle/Bahnhof SBB (Anpassung Linienführung Linie 6)

Der Gemeinderat wird beauftragt zu prüfen und zu berichten, wie er sich bei der Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, beim Kanton Basel-Stadt sowie bei den Basler Verkehrs-Betrieben (BVB) mit Nachdruck dafür einsetzen kann, dass:

1. Die aktuell baustellenbedingte Umleitung der Tramlinie 6, welche eine Tramanbindung an den Bahnhof SBB/Station Markthalle für Allschwil mit sich bringt, als dauerhafte Verbindung beibehalten und in das künftige optimierte Tramnetz aufgenommen wird.
2. Die Gemeinde Allschwil diese Forderung (gestützt durch den Rückhalt in der Bevölkerung) in die aktuell laufende «Online-Mitwirkung zur Liniennetz-Optimierung», welche am 25. September 2026 endet, als offizielle Haltung einbringt.

Begründung Dringlichkeit

Mit dem Start der offiziellen «Online-Mitwirkung zur Tramnetzoptimierung» durch die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft am 24. August 2026 liegt das Zeitfenster für Mitgestaltung offen. Die Frist läuft am **25. September 2026** ab.

Aus dieser Frist ergibt sich die Dringlichkeit: Nur bis zum 25. September 2026 kann sich der Gemeinderat einbringen und diesen verkehrspolitischen Gewinn für Allschwil einfordern. Nur so kann dieses Anliegen für Allschwil noch in das optimierte Tramnetz (Ziel 2027) einfließen.

Begründung Postulat

Die Forderung nach einer umsteigefreien ÖV-Anbindung Allschwils an den Bahnhof SBB ist ein zentrales Anliegen der Allschwiler Verkehrspolitik. Während die Hoffnung für Neuallschwil lange Zeit auf der geplanten S-Bahn-Haltestelle Morgartenring lag, zeigen aktuelle Entwicklungen deutlich: Solche bahnhofsinfrastrukturellen Grossprojekte sind mit enormen zeitlichen Verzögerungen, komplexen Planungsverfahren und finanziellen Vorbehalten behaftet. Allschwil kann und darf nicht Jahre auf ungewisse Bahnprojekte warten, sondern benötigt **jetzt** einfache, schnelle und kostengünstige Lösungen für eine funktionierende Anbindung an den Hauptbahnhof.

Seit dem 31. März 2025 wird die Tramlinie 6 wegen Erneuerungsarbeiten umgeleitet. Diese Ausweichroute liefert den perfekten Praxisbeweis: Die Linienführung via Schützenhaus, Zoo Bachletten und Markthalle direkt zum Bahnhof SBB ist weitaus ansprechender als die bisherige Route und wird von den Pendlerinnen und Pendlern hochgeschätzt.

Eine dauerhafte Beibehaltung dieser Linienführung bietet entscheidende Vorteile für Allschwil:

Sofortiger Fahrgastkomfort: Unsere Gemeinde erhält ohne jahrelange Wartezeiten die lang ersehnte, umsteigefreie und zuverlässige Anbindung an den wichtigsten ÖV-Knotenpunkt der Region.

Erprobte Praxislösung: Die Linienführung hat sich im täglichen Betrieb bewährt. Es braucht keine langwierigen Vorabstudien, da die Streckenführung bereits in der Realität getestet ist.

Attraktivitätssteigerung des ÖV: Eine direkte Tramverbindung an den Bahnhof SBB verbessert die Anbindung des öffentlichen Verkehrs für Pendlerinnen und Pendler aus Allschwil massiv und leistet einen Beitrag zur Entlastung des Strassennetzes. Im Gegensatz zum Bus bietet die Tramverbindung an den SBB eine zuverlässige Verbindung, weil das Tram zu den Hauptverkehrszeiten nicht im Stau steht.



Hanna Kirchhofer, GLP



Christian Jucker, GLP